



Aufbauempfehlung für neue Untergründe				
<b>Versiegelung von Thomsit Spachtelmassen – Basis: SL 85, zementgrau, dunkel</b>				
<b>Versiegelung</b>	<b>2 x PU Siegel (EC1-R) – Gesamtmenge ca. 150 g/m<sup>2</sup>,</b> stuhlrollenbelastbar <b>alternativ:</b> <b>2 x PU Anticolor (EC2-R) – Gesamtmenge ca. 150 g/m<sup>2</sup>,</b> bei Stuhlrollenbelastung Schutzunterlage verwenden, (2K-Siegel mit erhöhter Beständigkeit gegen färbende Chemikalien z.B. Haarfärbemittel, Wunddesinfektionsmittel)			
<b>Spachtelmasse</b> Schichtdicke mind. 3 mm	<b>Thomsit SL 85</b> Die Oberfläche der Spachtelmasse kann mit einer schwarzen Pad-Scheibe mechanisch nachbehandelt werden.			
<b>Zwischengrundierung</b>	<b>Thomsit R 766</b> (unverdünnter Rollenauftrag), Die Reaktionsharzoberflächen sind zuvor mittels schwarzer Pad-Scheibe griffig vorzubereiten			
<b>Grundierung</b>	<b>Thomsit R 740</b> alternativ <b>Thomsit R 755</b>  Zur Sperrung von Restfeuchtigkeit sind bei beiden Produkten jeweils zwei Rollenaufträge erforderlich			Nur bei unzureichender Abquarzung <b>Thomsit R 766, 1:1 mit Wasser verdünnen</b> (Rollenauftrag) Sonst keine Grundierung erforderlich.
<b>Bearbeitung des Untergrundes</b> Entsprechende BEB- und TKB-Merkblätter beachten	<b>anschleifen, absaugen</b>	<b>anschleifen, absaugen</b>	<b>anschleifen, absaugen</b>	<b>kugelstrahlen, absaugen</b>
<b>Untergrund</b>	<b>Calciumsulfat (CA)-/Calciumsulfatfließestrich (CAF)</b>	<b>Zementestrich</b>	<b>Vakuumbeton, Beton und Zementverbundestrich</b>	<b>Gussasphaltestrich</b> (abgequarzt)
<b>Restfeuchtigkeit</b> ▶	< 0,5 CM-% (unbeheizt) < 0,3 CM-% (beheizt)	< 2,0 CM-% (unbeheizt) < 1,8 CM-% (beheizt)	< 6 Gew.-%	entfällt
Die Einwanderung von Feuchtigkeit in den zu belegenden Untergrund muss ausgeschlossen sein.				

Diese Empfehlung ist beispielhaft als Standard für Neubauten entwickelt worden. Weitere Aufbauten sind nach Rücksprache mit der Henkel AG & Co. KGaA, Technik Boden PRO möglich. Bei Fragen und bei Sanierungen setzen Sie sich bitte mit der Thomsit-Technik unter der Tel.-Nr. +49 (0) 211 / 797-0 in Verbindung. Weitere Informationen sind im Internet unter: [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) abrufbar. Grundsätzlich muss der Untergrund den Prüfkriterien der DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Bitte beachten Sie die technischen Merkblätter der genannten Produkte sowie die CC-Dr. Schutz-Verarbeitungshinweise!

Die Aufbauempfehlung gilt nur für beruflich qualifizierte Anwender. Für eine Ausführung durch nicht beruflich qualifizierte Anwender kann keinerlei Gewährleistung übernommen werden. Die Aufbauempfehlung gilt zudem nur in Verbindung mit den „Wichtigen Hinweisen für die Erstellung oberflächenversiegelter Fußböden zur unmittelbaren Nutzung“ und der Reinigungs- und Pflegeanleitung von CC-Dr. Schutz. Die Beachtung dieser drei Dokumente durch den Anwender ist Voraussetzung für die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen.

Alle aufgeführten Thomsit-Verlegewerkstoffe sind nach GEV „Gemeinschaft emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe“ als sehr emissionsarm „EC1“ eingestuft.

Stand: 05/2010

## Versiegelung



Dr. Schutz PU Siegel

Dr. Schutz PU Anticolor  
bei erhöhtem Schutz  
gegen färbende  
Chemikalien

## Spachtelmasse

Schichtdicke mind. 3 mm



Thomsit SL 85

## Grundierung



Thomsit R 766



Thomsit R 740  
bei Polyurethan-  
grundierung



Thomsit R 755  
bei Epoxidharz-  
grundierung



Aston Martin Autohaus, Nürburgring.

Aufbauempfehlung für neue Untergründe				
<b>Versiegelung von Thomsit Spachtelmassen – Basis: XXL, zementgrau, hell</b>				
<b>Versiegelung</b>	<b>1 x Primer – ca. 70 g/m<sup>2</sup>, 2 x PU Siegel (EC1-R) – Gesamtmenge ca. 150 g/m<sup>2</sup>,</b> bei Stuhlrollenbelastung Schutzunterlage verwenden <b>alternativ:</b> <b>2 x PU Anticolor (EC2-R) – Gesamtmenge ca. 150 g/m<sup>2</sup>,</b> bei Stuhlrollenbelastung Schutzunterlage verwenden, (2K-Siegel mit erhöhter Beständigkeit gegen färbende Chemikalien z.B. Haarfärbemittel, Wunddesinfektionsmittel)			
<b>Spachtelmasse</b> Schichtdicke mind. 3 mm	<b>Thomsit XXL</b> Die Oberfläche der Spachtelmasse kann mit einer schwarzen Pad-Scheibe mechanisch nachbehandelt werden.			
<b>Zwischengrundierung</b>	<b>Thomsit R 766</b> (unverdünnter Rollenauftrag), Die Reaktionsharzoberflächen sind zuvor mittels schwarzer Pad-Scheibe griffig vorzubereiten			
<b>Grundierung</b>	<b>Thomsit R 740</b> alternativ <b>Thomsit R 755</b>  Zur Sperrung von Restfeuchtigkeit sind bei beiden Produkten jeweils zwei Rollenaufträge erforderlich		Nur bei unzureichender Abquarzung <b>Thomsit R 766, 1:1 mit Wasser verdünnen</b> (Rollenauftrag) Sonst keine Grundierung erforderlich.	
<b>Bearbeitung des Untergrundes</b> Entsprechende BEB- und TKB-Merkblätter beachten	<b>anschleifen, absaugen</b>	<b>anschleifen, absaugen</b>	<b>anschleifen, absaugen</b>	<b>kugelstrahlen, absaugen</b>
<b>Untergrund</b>	<b>Calciumsulfat (CA)-/Calciumsulfatfließestrich (CAF)</b>	<b>Zementestrich</b>	<b>Vakuumbeton, Beton und Zementverbundestrich</b>	<b>Gussasphaltestrich</b> (abgequarzt)
<b>Restfeuchtigkeit</b> ▶	< 0,5 CM-% (unbeheizt) < 0,3 CM-% (beheizt)	< 2,0 CM-% (unbeheizt) < 1,8 CM-% (beheizt)	< 6 Gew.-%	entfällt
Die Einwanderung von Feuchtigkeit in den zu belegenden Untergrund muss ausgeschlossen sein.				

Diese Empfehlung ist beispielhaft als Standard für Neubauten entwickelt worden. Weitere Aufbauten sind nach Rücksprache mit der Henkel AG & Co. KGaA, Technik Boden PRO möglich. Bei Fragen und bei Sanierungen setzen Sie sich bitte mit der Thomsit-Technik unter der Tel.-Nr. +49 (0) 211 / 797-0 in Verbindung. Weitere Informationen sind im Internet unter: [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) abrufbar. Grundsätzlich muss der Untergrund den Prüfkriterien der DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Bitte beachten Sie die technischen Merkblätter der genannten Produkte sowie die CC-Dr. Schutz-Verarbeitungshinweise!

Die Aufbauempfehlung gilt nur für beruflich qualifizierte Anwender. Für eine Ausführung durch nicht beruflich qualifizierte Anwender kann keinerlei Gewährleistung übernommen werden. Die Aufbauempfehlung gilt zudem nur in Verbindung mit den „Wichtigen Hinweisen für die Erstellung oberflächenversiegelter Fußböden zur unmittelbaren Nutzung“ und der Reinigungs- und Pflegeanleitung von CC-Dr. Schutz. Die Beachtung dieser drei Dokumente durch den Anwender ist Voraussetzung für die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen.

Alle aufgeführten Thomsit-Verlegewerkstoffe sind nach GEV „Gemeinschaft emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe“ als sehr emissionsarm „EC1“ eingestuft.

Stand: 05/2010

## Versiegelung



Dr. Schutz PU Siegel

Dr. Schutz PU Anticolor  
bei erhöhtem Schutz  
gegen färbende  
Chemikalien

## Spachtelmasse

Schichtdicke mind. 3 mm



Thomsit XXL

## Grundierung



Thomsit R 766



Thomsit R 740  
bei Polyurethan-  
grundierung



Thomsit R 755  
bei Epoxidharz-  
grundierung



Aufbauempfehlung für neue Untergründe				
<b>Versiegelung von Thomsit Spachtelmassen – Basis: AS 1, gipsweiß</b>				
<b>Versiegelung</b>	<b>2 x PU Siegel (EC1-R) – Gesamtmenge ca. 150 g/m<sup>2</sup>,</b> bei Stuhlrollenbelastung Schutzunterlage verwenden <b>alternativ:</b> <b>2 x PU Anticolor (EC2-R) – Gesamtmenge ca. 150 g/m<sup>2</sup>,</b> bei Stuhlrollenbelastung Schutzunterlage verwenden, (2K-Siegel mit erhöhter Beständigkeit gegen färbende Chemikalien z.B. Haarfärbemittel, Wunddesinfektionsmittel)			
<b>Spachtelmasse</b> Schichtdicke mind. 3 mm	<b>Thomsit AS 1</b> Die Oberfläche der Spachtelmasse kann mit einer schwarzen Pad-Scheibe mechanisch nachbehandelt werden.			
<b>Zwischengrundierung</b>	<b>Thomsit R 766</b> (unverdünnter Rollenauftrag), Die Reaktionsharzoberflächen sind zuvor mittels schwarzer Pad-Scheibe griffig vorzubereiten			
<b>Grundierung</b>	<b>Thomsit R 740</b> alternativ <b>Thomsit R 755</b>  Zur Sperrung von Restfeuchtigkeit sind bei beiden Produkten jeweils zwei Rollenaufträge erforderlich		Nur bei unzureichender Abquarzung <b>Thomsit R 766,</b> <b>1:1 mit Wasser verdünnen</b> (Rollenauftrag) Sonst keine Grundierung erforderlich.	
<b>Bearbeitung des Untergrundes</b> Entsprechende BEB- und TKB-Merkblätter beachten	<b>anschleifen, absaugen</b>	<b>anschleifen, absaugen</b>	<b>anschleifen, absaugen</b>	<b>kugelstrahlen, absaugen</b>
<b>Untergrund</b>	<b>Calciumsulfat (CA)-/Calciumsulfatfließestrich (CAF)</b>	<b>Zementestrich</b>	<b>Vakuumbeton, Beton und Zementverbundestrich</b>	<b>Gussasphaltestrich</b> (abgequarzt)
<b>Restfeuchtigkeit</b> ▶	< 0,5 CM-% (unbeheizt) < 0,3 CM-% (beheizt)	< 2,0 CM-% (unbeheizt) < 1,8 CM-% (beheizt)	< 6 Gew.-%	entfällt
Die Einwanderung von Feuchtigkeit in den zu belegenden Untergrund muss ausgeschlossen sein.				

Diese Empfehlung ist beispielhaft als Standard für Neubauten entwickelt worden. Weitere Aufbauten sind nach Rücksprache mit der Henkel AG & Co. KGaA, Technik Boden PRO möglich. Bei Fragen und bei Sanierungen setzen Sie sich bitte mit der Thomsit-Technik unter der Tel.-Nr. +49 (0) 211 / 797-0 in Verbindung. Weitere Informationen sind im Internet unter: [www.thomsit.de](http://www.thomsit.de) abrufbar. Grundsätzlich muss der Untergrund den Prüfkriterien der DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Bitte beachten Sie die technischen Merkblätter der genannten Produkte sowie die CC-Dr. Schutz-Verarbeitungshinweise!

Die Aufbauempfehlung gilt nur für beruflich qualifizierte Anwender. Für eine Ausführung durch nicht beruflich qualifizierte Anwender kann keinerlei Gewährleistung übernommen werden. Die Aufbauempfehlung gilt zudem nur in Verbindung mit den „Wichtigen Hinweisen für die Erstellung oberflächenversiegelter Fußböden zur unmittelbaren Nutzung“ und der Reinigungs- und Pflegeanleitung von CC-Dr. Schutz. Die Beachtung dieser drei Dokumente durch den Anwender ist Voraussetzung für die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen.

Alle aufgeführten Thomsit-Verlegewerkstoffe sind nach GEV „Gemeinschaft emissionskontrollierter Verlegewerkstoffe“ als sehr emissionsarm „EC1“ eingestuft.

Stand: 05/2010

## Versiegelung



Dr. Schutz PU Siegel

Dr. Schutz PU Anticolor  
bei erhöhtem Schutz  
gegen färbende  
Chemikalien

## Spachtelmasse

Schichtdicke mind. 3 mm



Thomsit AS 1

## Grundierung



Thomsit R 766



Thomsit R 740  
bei Polyurethan-  
grundierung



Thomsit R 755  
bei Epoxidharz-  
grundierung